Österreich

Bergjagd im Salzburger Land!

Das Revier unseres Veranstalters liegt in den Hohen Tauern in der Nähe von Kaprun und Zell am See, im Bundesland Salzburg. Die Gesamtgröße des Reviers beträgt 10.000 ha, davon werden 8.000 ha für die Gamsjagd genutzt. Die Höhenlage beträgt ab 700 bis 3.500 m über dem Meeresspiegel. Die Hauptwildarten sind Gamswild, Rothirsche, Rehböcke, Muffelwidder, Murmeltiere und Birkhähne.

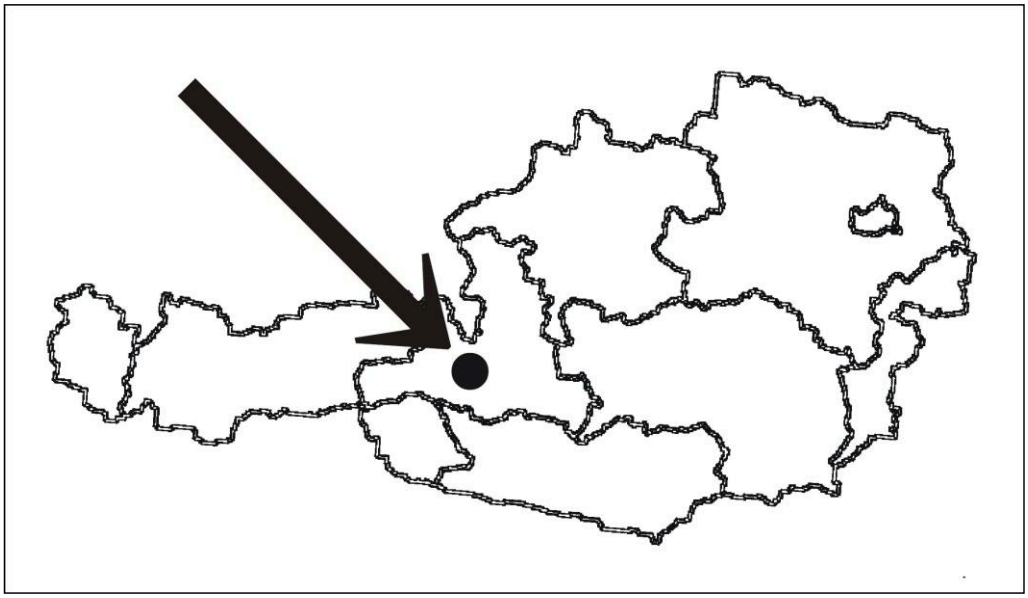


„Braver Gamsbock, erlegt nach spannendem Pirschgang!“

Beim vorliegenden Angebot handelt es sich um Originalinformationen des ausländischen Veranstalters, die von uns auszugsweise nach bestem Wissen und Gewissen übersetzt wurden.

Überreicht durch Dr. Lechner Profi-Jagdreisen, Rennweg 43, 85435 Erding, Tel. 08122-5044
Geschäftsführer Alexander Lechner ● E-Mail: info@profijagdreisen.de

Durch die Größe dieses einmaligen Privatrevieres ist es möglich, das Wild noch zu hegen und zu pflegen, damit es auch das Zielalter erreicht. Aufgrund der Geländebeschaffenheit ist die Jagd dort aber nur für konditionsstarke Jäger geeignet.



I. JAGDTERMINE:

		Günstige Jagdtermine
Birkhahn	01.05. - 20.05.	
Rehbock	10.06. - 30.06.	25.07. - 15.08.
Gamsbock/-geiß	16.07. - 10.09.	01.10. - 31.10.
Rothirsch I + II	15.09. - 25.09.	
Rothirsch III	25.09. - 31.10.	
Muffelwidder	01.10. - 31.10.	
Murmeltier	16.08. - 10.09.	

II. PREISE/LEISTUNGEN/PROGRAMME:

1. Jagdkosten (inkl. 20 % Umsatzsteuer)

Jagdführung Basis 1x1, Hüttenbenutzung inkl. Voll-Verpflegung, Transfer im Revier ab Jagdhaus, Trophäen auskochen, bleichen	490 €/Jäger/Tag
Jagdführung Basis 2x1	390 €/Jäger/Tag
Begleitperson, inkl. Vollverpflegung, Transfers im Revier ab Jagdhaus, Begleitung der Jagd	290 €/Person/Tag
Fehlschuss	160 €/Schuss
Aufwendige Nachsuche	340 €/Halbtag
Jagdgastkarte für 14 Tage	40 €/Jäger
Leihwaffe	55 €/Tag
Munition	6 - 8 €/Patrone
Trophäenversand	Auf Anfrage

2. Abschussgebühren

GAMSWILD:

Die Abschussgebühren richten sich nach der Kruckenstärke der erlegten Stücke in frisch ausgekochtem Zustand gemessen (CIC-Punkte nach Tomiczek H., 1998, Trophäenbewertung).

Gamsböcke/Gamsgeißen - Sommerjagd

	Grundpreis	Aufschlag je Punkt
bis 80 Punkte	2.300 €	-
ab 80 Punkte	2.300 €	93 €
ab 95 Punkte	3.695 €	154 €
ab 100 Punkte	4.465 €	227 €
Jährling, nur in Verbindung mit Jagd auf ältere Stücke	900 €	

Gamsböcke/Gamsgeißen - Herbstjagd

	Grundpreis	Aufschlag je Punkt
bis 80 Punkte	2.900 €	-
ab 80 Punkte	2.900 €	93 €
ab 95 Punkte	4.295 €	154 €
ab 100 Punkte	5.065 €	227 €
Jährling, nur in Verbindung mit Jagd auf ältere Stücke	1.500 €	



„Starke, alte Gamsgeiß!“



„Auszählen der Jahresringe bei abnormer Gams!“

Angeschossenes und nicht zur Strecke gebrachtes Wild wird vom Berufsjäger bewertet (geschätzt) und mit der halben Abschusstaxe verrechnet. Bei aufwendigen Nachsuchen behält sich der Veranstalter die Verrechnung der Kosten an den Kunden vor.

REHWILD:

Die Abschussgebühren richten sich nach dem jeweiligen Gehörngewicht – ungekappt mit Oberkiefer 1 Tag nach dem Auskochen gewogen. Jährlinge nur in Verbindung mit Jagd auf ältere Stücke.

	Grundpreis	Aufschlag
Jährlinge-Knöpfler-Spießer	300 €	
Jährlinge-ab Gabler	400 €	
bis 200 g	595 €	
201 – 250 g	670 €	
251 – 300 g	780 €	5,60 €/g
301 – 350 g	1.060 €	8,30 €/g
351 – 400 g	1.475 €	10,80 €/g
401 – 450 g	2.015 €	17,00 €/g
451 – 500 g	2.865 €	32,00 €/g
über 500 g	4.465 €	46,00 €/g



„Reifer Bergbock vor traumhafter Kulisse!“



„Fantastischer Ausblick im Gebirgsrevier!“

Angeschossenes und nicht zur Strecke gebrachtes Wild wird vom Berufsjäger bewertet (geschätzt) und mit der halben Abschusstaxe verrechnet. Bei aufwendigen Nachsuchen behält sich der Veranstalter die Verrechnung der Kosten an den Kunden vor.

BIRKWILD:

1 Birkhahn	2.150 €
Angeschossener und nicht zur Strecke gebrachter Hahn	1.500 €





MURMELTIER:

Murmeltiertagesjagd, inkl. Abschuss, Jagdführung, Leihwaffe u. Jagdgastkarte (ohne Unterkunft u. Verpflegung)	590 €
Zusätzliches Murmeltier	350 €

1 Murmeltier im Rahmen einer Gamsjagd 190 €
Angeschossenes und nicht zur Strecke gebrachtes Murmeltier gilt als erlegt.

MUFFELWILD:

Die Abschussgebühren richten sich nach der Schneckenstärke der erlegten Stücke in frisch ausgekochtem Zustand gemessen (CIC-Punkte nach Tomiczek H., 1998, Trophäenbewertung).

bis 150 Punkte	1.300 €
für jeden weiteren Punkt	72 €

das ergibt z. B. für:

160 Punkte	2.020 €
170 Punkte	2.740 €
180 Punkte	3.460 €
190 Punkte	4.180 €





„Im Revier hält sich seit langem ein kleiner, aber vitaler Muffelwildbestand!“

Angeschossenes und nicht zur Strecke gebrachtes Wild wird vom Berufsjäger bewertet (geschätzt) und mit der halben Abschusstaxe verrechnet. Bei aufwendigen Nachsuchen behält sich der Veranstalter die Verrechnung der Kosten an den Kunden vor.

ROTHIRSCH:

Die Abschussgebühren richten sich nach der Geweihstärke der erlegten Stücke, einen Tag nach dem Auskochen vermessen und gewogen (CIC-Punkte nach Tomiczek H., 1998, Trophäenbewertung).

Abschusshirsche

Abschusshirsche 2. bis 4. Haupt	
Schwache Qualität	1.600 €
Mittlere Qualität	2.000 €
Gute Qualität	2.400 €

ab dem fünften Haupt:	
bis 130 Punkte	4.500 €
130,1 – 135 Punkte	5.200 €

Für jeden weiteren Punkt	110 €

das ergibt z. B. für:

140 Punkte	5.750 €
150 Punkte	6.850 €
160 Punkte	7.950 €
170 Punkte	9.050 €
180 Punkte	10.150 €





„Die Erlegung eines reifen Berghirsches zur Brunft ist der Höhepunkt für jeden Rotwildjäger!“

Angeschossenes und nicht zur Strecke gebrachtes Wild wird vom Berufsjäger bewertet (geschätzt) und mit der halben Abschusstaxe verrechnet. Bei aufwendigen Nachsuchen behält sich der Veranstalter die Verrechnung der Kosten an den Kunden vor.

III. ZAHLUNGSBEDINGUNGEN:

1. Anzahlung:
   Ein Jagdtermin kann erst nach einer geleisteten Anzahlung reserviert werden.
   Anzahlungsbetrag je Abschuss:
   - Rehbock, Gams, Muffelwidder, Birkhahn, Rothirsch bis zum 4. Haupt = 2.000 €
   - Rothirsch ab dem 5. Haupt = 5.000 €

   Sie erhalten einen Gutschein / Voucher über den geleisteten Anzahlungsbetrag.
   Die Endabrechnung erfolgt, unter Abzug der Anzahlung, nach der Jagd über unser Büro.

2. Stornierungen:
   Für eine verbindlich gebuchte und bestätigte Jagdreise berechnen wir folgende Stornogebühren:
   Bei Stornierung sechs bis zwei Wochen vor Beginn des Jagdaufenthaltes werden 75 % der Anzahlung einbehalten. Bei Stornierung ab zwei Wochen vor Jagdbeginn und/oder vorzeitigem Abbruch des Jagdaufenthaltes wird die gesamte Anzahlung in Rechnung gestellt.
   Generell gilt: Geleistete Zahlungen werden nicht zurückgezahlt!
   Wir empfehlen daher dringend den Abschluss einer Reiserücktrittskosten-Versicherung!

Sämtliche für die bestätigte Buchung angefallenen Kosten (z. B. Hotelbuchung etc). werden bei Stornierung in Höhe ihres Anfalls berechnet. Die Vermittlungsgebühr ist im Falle eines Rücktritts generell fällig.

IV. ALLGEMEINES:

A. Jagdablauf

Nach Festlegung eines Jagdtermines mit der Jagdleitung wird ein Treffpunkt mit einem der Berufsjäger beim Jagdhaus im Kaprunertal abgesprochen. Nach Abwicklung der Formalitäten (Jagdpapiere, Jagdrevers etc.) und einem Probeschuss beginnt dann der Anstieg zur Jagdhütte, welcher in der Regel 2 - 3 Stunden dauert. Wir empfehlen einen Aufenthalt von 2 – 3 Tagen einzuplanen.

Damit Sie Ihren Jagdaufenthalt in Ruhe und möglichst ohne Hektik genießen können, empfehlen wir die Anreise am Vortag. Für die Übernachtung im Tal gibt es eine Reihe von Pensionen und Hotels in Kaprun und Umgebung.

B. Jagdhüttenunterkunft

Die Jagdhütten sind einfach ausgestattet (kaltes Fließwasser vor der Hütte, Ofenheizung, Leintücher mit Wolldecken, …). Die Unterbringung ist in den meisten Hütten auf zwei Gäste und einen Jagdbegleiter beschränkt. Auf einzelnen Hütten sind Gruppen bis max. 4 Gäste möglich.
Für die inkludierte Verpflegung werden Produkte und Speisen aus dem Revier/der Region bereitgestellt. Die Zubereitung der Speisen, sowie alle Tätigkeiten während des Hüttenaufenthaltes werden gemeinsam mit dem Jagdbegleiter erledigt.





„Ein uriger Hüttenaufenthalt gehört zu einer zünftigen Bergjagd dazu!“

C. Ausrüstung

Hochgebirgstaugliche Kleidung - vor allem Regen- und Kälteschutz - gutes Schuhwerk und Stirnlampe.

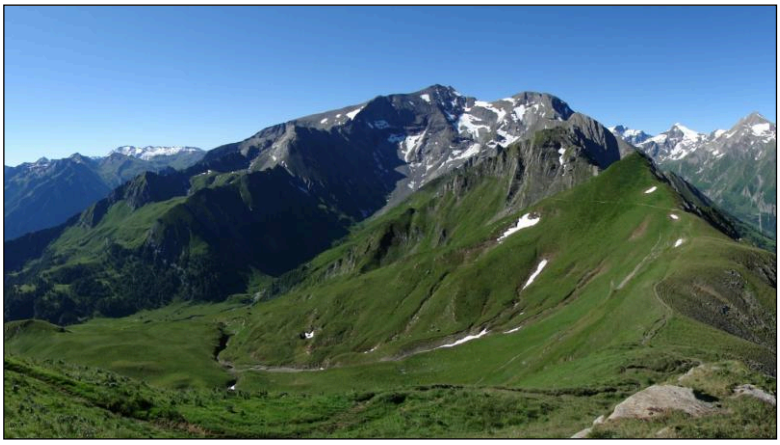
AUSDRÜCKLICH HINWEISEN MÜSSEN WIR, DASS DIE HOCHGEBIRGSREVIERE EINE ENTSPRECHENDE GELÄNDEGÄNGIGKEIT ERFORDERN UND JEDER GAST DIE VERANTWORTUNG FÜR SEINE SICHERHEIT UND GESUNDHEIT SELBER TRÄGT.

Das Mitnehmen von eigenen Hunden ist nicht gestattet! Jäger aus EU-Ländern benötigen bei der Einreise den Europäischen Feuerwaffenpass!

D. Trophäen

Die Geweihe des erlegten Schalenwildes werden vom jeweiligen Berufsjäger ausgekocht und gebleicht. Da sie im Februar/März des Folgejahres bei der amtlichen Hegeschau vorgelegt werden müssen, werden sie bis zu diesem Zeitpunkt in Verwahrung genommen. Über die Art und Weise der Geweihzustellung ist mit dem Veranstalter eine Vereinbarung zu treffen, Stopfpräparate werden nicht versendet.
Die Kosten für die Trophäenzustellung trägt der Jagdgast. Diese werden vor dem Versand verrechnet. Nach der Bezahlung erfolgt die Zusendung!





„Erfüllen Sie sich Ihren Traum von einer einmaligen Bergjagd!“

E. Jagdkarte/Jagdlizenz

Entsprechend dem Salzburger Jagdgesetz hat jeder, der die Jagd ausübt, eine von der zuständigen Jagdbehörde ausgestellte, auf seinen Namen lautende gültige Jagdkarte (Jahresjagdkarte, Jagdgastkarte) mit sich zu führen. Besitzen Sie keine Salzburger Jahresjagdkarte, so kann Ihnen von der Jagdleitung gegen Vorlage einer gültigen Jagdkarte oder Jagdlizenz aus einem anderen Land um eine Gebühr von 40 € eine Jagdgastkarte mit 14-tägiger Gültigkeit ausgestellt werden.

11

EINE GÜLTIGE JAGDKARTE/JAGDLIZENZ IST UNBEDINGT ERFORDERLICH UND MITZUBRINGEN!!

Alle Fotos in diesem Prospekt unterstehen dem Copyright © Zandl

Preis- und Programmänderungen vorbehalten. Stand: 11. Februar 2026

Weitere Informationen sowie detaillierte Angebote auf Anfrage!
(Auch Flugangebote, evtl. Visum, Hilfe bei Waffen- und Trophäeneinfuhr)
Kontaktieren Sie uns!

Weitere Jägerträume!

56
JAGDPROGRAMME
in allen Jagdländern der Erde!

Alaska	Namibia
Argentinien	Nepal
Arktis	Neuseeland
Aserbaidschan	Österreich
Australien	Pakistan
Benin	Polen
Bulgarien	Portugal
Deutschland	Rumänien
England	Russland
Estland	Sambia
Finnland	Schottland
Grönland	Schweden
Iran	Serbien
Irland	Sibirien
Island	Simbabwe
Kamerun	Slowakei
Kamtschatka	Slowenien
Kanada	Spanien
Kasachstan	Südafrika
Kirgisien	Tadschikistan
Kroatien	Tansania
Lettland	Tschechien
Litauen	Türkei
Mauritius	Uganda
Mazedonien	Ukraine
Mexiko	Ungarn
Mongolei	USA
Mosambik	Weißrussland

Unsere Jagdreisen sind nach Ihren persönlichen Wünschen „maßgeschneidert“

- individuelle Einzelreisen
- Gruppenreisen, auch für „Zubucher“
- viele Kombinationen für Familien – und Jagdurlaub

200
JAGDKOMBINATIONEN
auf alles Wild in aller Welt!

Alpensteinbock	Maralhirsch
Antilopen	Moschusochse
Argali	Mufflon
Auerhahn	Murmeltier
Banteng	Niederwild
Bezoar	Nyala
Birkhahn	Oryx
Bison	Pronghorn
Blauschaf	Puma
Bongo	Rehwild
Braunbär	Rothirsch
Dallschaf	Rothuhn
Damhirsch	Rusahirsch
Dickhornschaf	Sable
Eisbär	Savannenbüffel
Eland	Schneeziege
Elch	Schwarzbär
Elefant	Schwarzwild
Flugwild	Sib. Rehbock
Flusspferd	Sib. Schneeschaf
Gams	Sib. Steinbock
Gazellen	Sikahirsch
Gepard	Sind – Steinbock
Giraffe	Sitatunga
Haselhahn	Stone Sheep
Iberischer Steinbock	Thar
Kaffernbüffel	Tur
Karibu	Waldbüffel
Kamtschatkabär	Walross
Krokodil	Wapiti
Kudu	Warzenschwein
Leopard	Wasserbock
Löwe	Wasserbüffel
Luchs	Wisent
Mähnenspringer	Wolf
Marco Polo-Schaf	Zebra

UNSERE GESCHÄFTS-PRINZIPIEN

- **Wir vermitteln** nur absolut legale Jagdreisen, die den nationalen und internationalen Schutzbestimmungen über Jagd und Trophäeneinfuhr entsprechen (WA).
- **Wir vermitteln** nur absolut seriöse, in der Regel von uns selbst getestete Auslandsjagden, deren Veranstalter wir persönlich ebenso kennen, wie deren Revierqualität, Organisation und Erfolgsquote.
- **Wir vermitteln** nur absolut ehrliche Jagdreisen mit besten Erfolgsaussichten – nie aber mit Erfolgsgarantie!
- **Wir vermitteln** nur absolut preisgünstige (nicht immer die billigste) und mit dem Kunden in allen Einzelheiten abgeklärten Jagdreisen.

Unser Ziel ist nicht das schnelle Einzelgeschäft, sondern der zufriedene Dauerkunde!